

Absolventen-Ehrung

Die DGO ehrte am 26. September 2024 die jeweils Jahrgangsbesten, die 2023 und 2024 am Beruflichen Schulzentrum für Bau- und Oberflächentechnik Zwickau ihre duale Ausbildung zum Oberflächenbeschichter abgeschlossen haben. 2023 erzielte Oliver Schürer, Auszubildender bei der Metallveredlung Kotsch GmbH Schneeberg, den besten Abschluss zum Oberflächenbeschichter. Die Metallveredlung Kotsch ist ein seit 1945 bestehendes Familienunternehmen. Jahrgangsbester 2024 ist Tobias Herrmann. Er hat im Fraunhofer Institut für Zuverlässigkeit und Mikrointegration (IZM) Berlin seine Ausbildung absolviert. Dort war und ist er im Bereich SIIT EST tätig, der sich mit der Entwicklung neuer Herstellungsverfahren für organische Substrate und der Einbettung von Komponenten in Substrate beschäftigt. www.dgo-online.org

Kurz gemeldet

- **Netzwerken im November** – Am 7. November 2024 findet der 6. Galvano-Zirkel in Iserlohn statt. Die Netzwerk-Veranstaltung von Herstellern und Partnern der Galvanobranche in Deutschland wird durch die Linnhoff & Partner Galvanotechnik GmbH ausgerichtet. www.galvano-zirkel.de
- **Spitzengespräch** – Bei Dürr in Bietigheim-Bissingen war im Oktober der baden-württembergische CDU-Vorsitzende Manuel Hagel zu Gast und tauschte sich mit Dürr-Vorstandschef Dr. Jochen Weyrauch aus über notwendige Entlastungen der Branche sowie Reformen auf nationaler und europäischer Ebene. www.durr-group.com
- **Richtig digitalisieren** – Das Fraunhofer IPA veranstaltet am 26. November 2024 das Seminar „Galvanotechnik meets Digitalisierung“. Teilnehmer erfahren anhand von Praxisberichten, welche Schritte zur Digitalisierung notwendig sind und wo sich Hürden und Schwierigkeiten vermeiden lassen. www.ipa.fraunhofer.de
- **VdL-Personlie** – Bastian Herfel hat Anfang Oktober die Position als Referent für Wirtschaftspolitik beim Verband der deutschen Lack- und Druckfarbenindustrie e.V. (VdL) übernommen. Er folgt auf Christoph Maier, der im April 2025 in den Ruhestand geht. www.wirsindfarbe.de

6. Galvano-Zirkel

Der 6. Galvano-Zirkel, eine Netzwerk-Veranstaltung von Herstellern und Partnern der Galvanobranche in Deutschland, findet am 7. November 2024 in Iserlohn statt und wird durch die Linnhoff & Partner Galvanotechnik GmbH ausgerichtet. Für diese Veranstaltung haben sich die Unternehmen Aucos AG, Munk GmbH, Mazurczak GmbH, Harter GmbH, Linnhoff & Partner GmbH sowie Sager+Mack GmbH zusammengeschlossen, um interessante Produktausstellungen und informative Fachvorträge zu präsentieren. Die Teilnehmer des Galvano-Zirkels erhalten durch die Veranstaltung die Möglichkeit, sich mit anderen Branchenvertretern auszutauschen und zu vernetzen. Außerdem lernen sie neueste Produkte kennen und erweitern ihr Wissen durch Fachvorträge. Die Anmeldung ist über die Website des ZVO möglich. www.zvo.org

Neuer Geschäftsführer bei Lukas-Erzett

Lukas-Erzett, Hersteller von Schleif- und Trennwerkzeugen, erweitert seine Führungsebene: Zum 1. Oktober übernahm Paul Schlimgen die Position des Geschäftsführers für Marketing und Vertrieb. Schlimgen war bereits in verschiedenen leitenden Positionen in der Industrie und

im Vertriebsmanagement tätig. Mehrfach trug er durch die Implementierung neuer Verkaufsstrategien, die Förderung nachhaltiger Kundenbeziehungen und durch den Ausbau neuer Geschäftsfelder zum Erfolg dieser Unternehmen bei. „Ich freue mich sehr darauf, unsere globale Reichweite

weiter zu verstärken,“ sagt Paul Schlimgen (rechts im Bild). In seiner neuen Rolle wird Schlimgen eng mit dem technischen Geschäftsführer Thomas Polinski und dem kaufmännischen Leiter Sven Ochibowski zusammenarbeiten, um das Unternehmen strategisch weiterentwickeln und die internationale Präsenz weiter auszubauen www.lukas-erzett.de



Bild: Lukas Erzett

Erfolreicher VOA-Labor-Workshop für Eloxierer



Ob Schichtdickenmessung, Clarke-Test oder Korrosionsprüfung: Beim ersten Labor-Workshop des Verbands für die Oberflächenveredelung von Aluminium e. V. (VOA) vom 16. bis 17.09.2024 waren die Teilnehmer mittendrin statt nur dabei. In Gruppen aufgeteilt führten sie verschiedene Labor- und Messtechniken unter professioneller Anleitung durch und erweiterten damit ihren Einblick in die Materie. Der VOA und das fem Forschungsinstitut in Schwäbisch Gmünd, bei dem

der Workshop stattfand, konzentrierten sich diesmal bewusst auf die Eloxierer. Dass sowohl erfahrene Praktiker als auch wissbegierige Einsteiger mit dabei waren, erwies sich als großer Vorteil. „Dadurch, dass wir Personen mit ganz unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern in den jeweiligen Unternehmen und damit auch mit verschiedenen Wissensständen begrüßen konnten, ergab sich ein sehr fruchtbarer Austausch“, sagt VOA-Geschäftsführerin Dr. Alexa A. Becker. www.voa.de